

ESPERANTO-PANORAMO NEUBRANDENBURG

eldono : septembro 2000

oficiala informilo de la ESPERANTO-KLUBO NEÜBRANDENBURG

adreso : Brunhilde Pfennig, Uns Hüsung 29 / 1104. DE - 17034 Neubrandenburg (telefono 0395 4221338)

Rückblende auf unsere Aktivitäten

1. Erstes Esperanto-Treffen "Pomerania" am 01.07.2000

Am 01.07.2000 kamen auf dem Pferdehof von Gerhard Hennig 22 E.-Freunde aus Szczecin (Stettin) Polen und dem Esperanto-Klub Neubrandenburg zusammen.

Obwohl wir schon Jahrzehnte lang Nachbarn sind, gab es bisher keine Zusammenarbeit und das soll sich ab sofort ändern, denn wir wohnen nur eine Auto-Stunde voneinander entfernt. Esperanto-Grenztreffen gibt es schon von Anfang der Esperanto-Bewegung an und das möchten wir auch gern praktizieren.

Was gab es sonst noch ?

Zunächst einmal zeigte uns Gerhard Hennig (Freund der Pferde und des Esperanto) seinen Pferdehof mit zwölf Pferden in jeder Größe, den riesigen, ehemaligen Kornspeicher, die Weide und die Koppel für das Springreiten. Tochter Ada hat soeben die Ausbildung als Pferdewirt beendet und so macht sich die Familie noch in diesem Jahr unter sehr komplizierten Bedingungen selbständig.

Wer einmal mit Pferden Umgang haben möchte (z. B. Reiten lernen) kann sich an Familie Hennig wenden : Telefon : 039854 3500, in Ludwigsburg bei Prenzlau.

Danach gab es viele kleine oder größere Gesprächsrunden, ein deftiges Mittagessen und eine Entschließung der Teilnehmer :

- - Esperanto-Pomerania-Grenztreffen soll es einmal pro Jahr geben, abwechselt auf polnischer und deutscher Seite, im Mai 2001 lädt der Esperanto-Klub Stettin ein,
- - die Vorstände beider Klubs informieren sich regelmäßig über ihre Veranstaltungen und laden zur Teilnahme ein,
- - die Treffen sollen stets grenznah stattfinden und insbesondere der direkten, persönlichen Begegnung der Menschen und dem Kennenlernen der Kulturen dienen.

Und noch ein gutes Ergebnis :

Der Vorsitzende des Stettiner Klubs, Jerĝi Oginski wird zum 35. Wochenendseminar vom 27.-29. Oktober 2000 in Neubrandenburg eine Gruppe leiten.

(wäre jemand aus NB bereit, Jerĝi Oginski von fahren ? - bitte bei Brunhilde Pf. Melden 1),
Kosten des Grenztreffens:

die Produkte für das Mittagessen, Kaffee, Besteck und Geschirr kosteten 126,00 DM, gesammelt haben wir 124,00 DM - es bleibt somit das Geschirr und Besteck noch für ein nächstes Treffen.
(Quittungen und Liste der Geldsammlung können eingesehen werden).

2. Aktive Esperanto-Jugend

Neubrandenburg

Der Esperanto-Jugend-Klub arbeitet aktiv, ideenreich und eigenständig unter der Leitung von Roswitha Lindner. Sie organisieren regelmäßige Treffs (z. B. den Esperanto-Stammtisch), gestalten Radiosendungen in NB 88.0, führen einen Computerlehrgang durch und beteiligen sich an einem E-Schnellkursus.

(Die Termine für September bis Dezember 2000 werden noch abgestimmt.)

Prenzlau

Nach dem Esperanto-Pomerania-Treffen in Ludwigsburg gründete sich in Prenzlau eine Jugendgruppe, die sprachliche Ausbildung übernahm Edeltraut Henning.

Schwerin

Ralf Kuse führt schon seit Jahren in seinem Ausbildungszentrum Esperanto-Sprachunterricht unter Anwendung modernster Methoden am Computer durch. Zuweilen hat er auch auch Jugendliche zu Gast.

3. Eine Anfrage an diese Esperanto-Jugend-Gruppen

wäre es nicht möglich und an der Zeit, in M-V eine kleine E.-Jugendbewegung zu gründen, die die Interessen der jungen Generation im Landesvorstand vertritt und darüber hinaus aktiv in der gesamten Republik und International mitwirkt ?

Esperanto bietet gerade der Jugend unendlich viele Möglichkeiten der praktischen Anwendung, jeder nach seinem Geschmack und seinen vielfältigen Interessen.

Die Deutsche Esperanto-Jugend hat mit Unterstützung des Bundes-Jugendministerium gerade eine sehr ansprechende Broschüre herausgegeben.

(Ideen, Vorschläge bitte an den Landesvorstand LAMA senden)

4. Das 23. SEFT (Sommer Esperanto Familien Zeltlager)

fand vom 04.- 13.08.2000, auf dem "Zeltplatz-am Dreetz-See' bei Thomsdorf statt, es war ein voller Erfolg.

Teilnahme

Es nahmen 62 Freunde aus Polen, den Niederlanden, Ukraine, Dänemark und Deutschland teil. Es gab eine Kindergruppe (07-13-jährige), eine stattliche Jugendgruppe und drei Kleinkinder bis zu 2 Jahren, darüber hinaus waren alle weiteren Alters- und viele Interessengruppen vertreten.

Idee des SEFT

SEFT heißt unter anderem, sich als Teil der Natur zu fühlen und sich ihr unterzuordnen, das wurde ausgiebig bei den vielen Wanderungen und Ausflügen praktiziert. Die Wörterbücher waren immer dabei, denn wer weiß schon z. B. auf Anhieb, was Schlehdorn (prunelo-arbusto), Erdkröte (bufo), Hochmoor (altmarĉo) oder Pfifferling (kantarelo) auf Esperanto heißt ?

Gemeinschaft pflegen

Als gemeinsamer täglicher Treffpunkt hat sich in den letzten Jahren der "kafoklaĉo" herausgebildet, man sitzt gemeinsam an langen Tischreihen, tauscht Kaffee, Kuchen und Erfahrungen aus, hört sich Kurzvorträge an, diskutiert Politik und findet neue Freunde.

Großen Wert wird darauf gelegt, daß die nicht E.-sprachigen Familienangehörigen, voll in das Leben integriert werden und nicht ausgeschlossen werden.

Sprachpflege

An dem angebotenen Kursus beteiligten sich rund 10 Personen, abends gab es für jung und alt Vorführungen der alten, schönen Märchen.

Beim SEFT 2000 wurde viel Esperanto gesprochen - Dank der Ausländer.

Seitens des Esperanto-Klub Neubrandenburg nahmen 11 Freunde am SEFT teil.

Pliajn detalojn : petu la raporton de Eckart Raabe, Staakener Heuweg 1, Falkensee, telefono : 03322 203207, vi tie ankaŭ povas mendi la SEFT-Kronikon de la jaroj 1978-1997. Im kommenden Jahr findet SEFT vom 27.07. - 05.08.2001 statt, also unmittelbar nach dem Weltkongreß in Zagreb-Kroatien.

5. Ergebnis der Beratung des Vorstands des EKN

vom 14.06.2000, Ort : (Schlehenhecke) Weitin, bei Familie Ahlsdorf

Beraten wurde folgende Tagesordnung:

- Aufgabenverteilung unter den Mitgliedern des Vorstands,
- Auswertung der internen Entwicklung im Klub,
- Rechenschaft zu den Finanzen (Nachtrag zum Rechenschaftsbericht vom 10.03.2000),
- Vorbereitung des neuen Statuts,
- Terminplanung Herbst und Winter 2000,
- Vorbereitung des 38. Wochenendseminars
- Vorbereitung des Landes-Zamenhoftages: 02.12.2000, Feier 30 Jahre Zusammenarbeit mit Koszalin (01. bis 09.12.2000)

(Wer er Protokolle der Vorstandsberatungen erhalten möchte : bitte einen Freiumschlag 1,10 DM an Brunhilde Pf. Senden.)

Vorschau auf kommende Veranstaltungen

6. Einladung zum 35. Wochenendseminar

Ort : Neubrandenburg, Jugendklub in der NB-er Oststadt, Mlada-Boleslav-Str. 1

Datum : 27. bis 29. Oktober 2000,

Es werden Kurse für Fortgeschrittene und für Konversation sowie auch ein Schnupperkurs für Neugierige angeboten.

Bitte schon jetzt umfassend für die Kurse werben (Gespräche, Vorträge ..., Infomaterial kann beim Vorstand angefordert werden !!!

7. Einladung zur Baratumg des Vorstands

Datum : 20.09.2000, 17.00 bis 19.00 Uhr

Ort: Schlehenhecke (Weitin), Johanna-Beckmann-Ring 17, 17033 Neubrandenburg

(Familie Ahlsdorf übergibt für die Beratung einen Raum in die Verantwortung des Vorstandes, die Unabhängigkeit der Entscheidungen des Vorstandes sind garantiert).

Themen, Tagesordnung :

- - Protokollkontrolle (Beratung vom 14.06.2000),
- - Rechenschaftsbericht Finanzen,
- - Stand der Vorbereitung des neuen Statutes (EH und WL stellen den Entwurf vor).
- - Auswertung der Aktivitäten Sommer 2000,
- - Terminplanung 2000 und 2001,
- - Vorbereitung des 35. Wochenendseminars,
- - Vorbereitung des Landes-Zamenhoftages : 02.12.2000, Feier 30 Jahre Zusammenarbeit mit Koszalin (01. bis 03.12.2000)

8. Zusammenkünfte des Esperanto-Klubs

Herzlich eingeladen sind alle, die sich mit Esperanto schon beschäftigt haben, sich in geselliger Runde (ohne Alkohol) sprachlich weiterbilden möchten, Erlebnisse und Erfahrungen austauschen - oder sich einfach nur einmal unter Gleichgesinnten aufhalten möchten.

8.1. Am 27. September, im Wiekhaus „Fraueneinfälle“ (Nähe Bahnhof und Kloster)

Uhrzeit : 17.00 bis 19.00 Uhr,

Themen:

- - Das Neueste aus unseren Zeitungen
- - Kurzvorträge
- - jede Menge Informationen
- - Sprachübungen.

8.2 Am 18. Oktober, im Wiekhaus „Fraueneinfälle“

Uhrzeit: 17.00 – 19.00 Uhr

Themen :

- - Vorbereitung der Vorstandswahl
- - Stand Werbung und Vorbereitung des WES
- - Das Neueste aus unseren Zeitungen

8.3. Am 18.3. Am 19. November : Mitgliederwahlversammlung

Vorbemerkung

Die jüngste Entwicklung im Esperanto-Klub Neubrandenburg hat einerseits bei einigen Freunden Verunsicherung hervorgerufen aber andererseits wurden viele Aktivitäten angeschoben, von denen wir Jahren nicht zu träumen wagten. Um so schmerzlicher ist es, daß derzeit in unseren Reihen Zwietracht herrscht, von denen keiner so recht weiß, warum es so passierte, Jedenfalls gibt es derzeit zwei Gruppen, die noch nicht zueinandergefunden haben. Die Schlichtungskommission des LAMA wurde um Hilfe bei der Lösung gebeten, ein Ergebnis steht noch aus.

Mit dieser Wahl sollte erreicht werden, daß die vorhandenen Unstimmigkeiten bereinigt und wieder eine vertrauensvolle Atmosphäre zwischen allen Mitgliedern und dem Vorstand einzieht, denn auf lange Sicht haben wir nur Erfolg, wenn wir zueinander stehen.

Desweiteren hoffen wir sehr, daß wir einen aktiven, arbeitsfähigen Vorstand erhalten und dass alle Gruppen innerhalb unseres Klubs sich dort auch vertreten sehen.

Der jetzige Vorstand ruft alle Freunde auf, sich sowohl an der Meinungsbildung über die Kandidaten als auch an der Wahl aktiv zu beteiligen.

Einladung zur Mitgliederhauptversammlung

Zentrum des Behindertenverbands, Am Blumenborn 23,

Datum : 19. November 2000

Beginn : 09.30 Uhr, Ende gegen 12.00 Uhr

Es werden ein kleiner Imbiß und Getränke gereicht.

Vor dem Behindertenzentrum ist ein Parkplatz vorhanden, wegen der Eisenbahnschienen ist die Anfahrt etwas kompliziert, Abfahrt von der Neustrelitzerstr. (gegenüber vom Volvo-Autohaus), bitte genau den Stadtplan studieren.

Tagesordnung :

- - Diskussion und Beschluß des neuen Statutes, (der Text wird schon in den Wochen davor verteilt),
- - Wahl der Wahl-Kommission und des Protokollanten,
- - Rechenschaftslegung der Vorstandsmitglieder,
- - Diskussion,
- - Entlastung des Vorstandes,
- - Aufstellung der Kandidaten des Vorstandes,
- - Wahl des Vorstandes,
- - Konstituierung des Vorstandes,

8.4. Am 02.Dezember (Landes-Zamenhofitag)

Alle Freunde werden als Helfer benötigt !!!

- - Betreuung der Gäste
- - Vorbereitung, Ausgestaltung und Nachbereitung des Raumes,
- - technische Sicherstellung .. usw. (Es wird noch eine Konzeption erstellt).

9. Ostsee-Esperanto-Treffen

Der Stralsunder Esperanto-Klub lädt zum Wochenende 08.-10. September 2000 zum touristischen Treffen nach Stralsund ein.

ALBINGIA

Generalagentur Carola Lehr
Brauereistr. 56
17034 Neubrandenburg

Tel. 0395/4226253
Fax 0395/4226243

**Die Erfüllung von Kundenwünschen und die Lösung von Problemen in puncto
Sicherheit ist meine Hauptaufgabe.**

Mein Motto ist : Wir finden immer eine Lösung - **mit Sicherheit** .

Mein Service : - Abwicklung von Schadenfällen
- ausgewählter Versicherungsschutz und Vorsorge für
Familien
Singles
Kinder
Jugendliche
Senioren
sowie für alle Gewerbetreibenden

Privater Versicherungsschutz :

- | | |
|------------------------------------|--------------------------------|
| - rund ums Auto | - rund ums Haus |
| - rund ums Boot | - für die Reise |
| - Haftpflichtversicherungen | - Rechtsschutz |
| - Lebens- und Rentenversicherungen | - Krankenversicherungen |
| - Kindergeldanlage | - Investmentfonds |
| - Unfallversicherungen | - Finanzierungen/
Bausparen |
| - Vermögenswirksame Leistungen | |

Betriebliche Versicherungen für :

- Gewerbe
- Handel
- Handwerk
- Dienstleister
- Ärzte

..... und was kann ich für Sie tun ?

Ort : Hotel am Rügendamm, Unterbringung : 1- und 2- Bettzimmer,
Anmeldung : bei Gunter Ebert : Telefon : 03831 490003 !
oder schriftlich : Sanddornweg 62, 18439 Stralsund.

Aus dem Programm :

- - Abendwanderung auf dem Rügendamm bis zur Insel Rügen,
- - Ausflug und Besichtigung des südöstlichen Teils der Insel Rügen,
- - unterhaltender Abend mit allen Teilnehmern,
- - Besichtigung der altherwürdigen Hansestadt Stralsund.

Die Bezahlung der Kosten erfolgt vor Ort, weitere Informationen bitte bei Gunter Ebert erfragen.

10. Einladung zum Landes-Zamenhof-Tag

Ort : Neubrandenburg, Haus der Kultur- und Bildung

Datum : 02.12.2000

Beginn : 09.30 bis 17.00 Uhr,

Ablauf :

- - Vortrag "Welchen Rat würde Zamenhof uns zur heutigen Entwicklung geben ?"
- - 30 Jahre partnerschaftliche Beziehungen der Esperanto-Klubs Neubrandenburg-Koszalin, | (Esperanto im Wechselbad der politische Entwicklung),
- - Kaffeeklatsch (mit unterhaltsamen Einlagen).
- - Multi-Media-Schau : 95 Jahre Esperanto in Mecklenburg Vorpommern.

Es werden ein Imbiß, Getränke, Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen angeboten, zur Kostendeckung wird Geld eingesammelt.

Bitte um Hilfe :

Programm für unseren polnischen Gäste wird vom 01. bis 03.12.2000 dauern, es haben sich hohe Gäste angesagt. Ideen zur Programmgestaltung bitte an Brunhilde Pfennig !

Esperanto und Marktwirtschaft

Wie paßt das zusammen, wird sich mancher fragen, doch es gibt hier einige Berührungspunkte über die wir gern berichten. Nach der Wende, und die ist schon mehr als 10 Jahre her, haben sich eine Reihe von Esperanto-Freunden beruflich neu orientiert und den riskanten Schritt in die Selbstständigkeit gewagt - da kann man nur sagen. Hut ab !!! In loser Reihenfolge informieren wir über diese Freunde und wer Fragen hat, kann sich direkt an sie wenden. Nach bisheriger Übersicht wissen wir von folgenden erfolgreichen Unternehmen : eine Baufirma, eine Spezialfirma für Leimbauten, ein Reisebusunternehmen, Versicherungsberater, Ing.-Büro für Abwasserinstallationen, Buchhandlung und einem Reiterhof. Wer weiß von weiteren Freunden, egal, ob der Versuch Erfolg hatte, oder nicht ?

In der heutigen Ausgabe stellt Carola Lehr ihr Versicherungsbüro vor.

Beratungen können auf Wunsch in Esperanto und ggf. auch auf Deutsch erfolgen - wer es nicht glaubt, der könnte ja probieren !!!

Vorstand des Esperanto-Klubs Neubrandenburg

Vorsitzende ; - Brunhilde Pfennig,

Mitglieder : - Edeltraut Henning (Chronik),

- Ursel Ahlsdorf, (Finanzen)

- Werner Lewien, (Redakteur EPN, Öffentlichkeitsarbeit)

- Werner Pfennig, (Sprachausbildung, Öffentlichkeitsarbeit)

Adresse: Brunhild Pfennig, 17034 Neubrandenburg, Uns Hüsung 29 / 1104,

Telefon : 0395 422 1398